



Karlsruhe
gemeinnützige GmbH

04.10.2022

PRESSEMITTEILUNG

Abwechslungsreich und krisensicher: Beruf der*s Erzieher*s*in

Die AWO Karlsruhe bietet in ihren 18 Kitas vielfältige Einstiegsmöglichkeiten

Karlsruhe (st). Wissen vermitteln, Familien unterstützen, Kindern Vertrauen und Geborgenheit schenken – die Ausbildung zur*zum Erzieher*in im Bildungsraum Kita ist vielseitig und interessant. Die AWO Karlsruhe gehört mit ihren 18 Einrichtungen zu den größten Kita-Trägern in der Technologieregion und bietet vielfältige Möglichkeiten, um eine qualitativ hochwertige Ausbildung zu absolvieren. Jede hat ihren eigenen pädagogischen Schwerpunkt, z. B. bilinguale Bildung & Betreuung (deutsch/französisch; deutsch/englisch), Naturwissenschaften, Sport & Bewegung oder Inklusion. Eine Vielzahl der pädagogischen Fachkräfte der AWO Karlsruhe hat an der Pädagogischen Hochschule Karlsruhe die Weiterbildung „Praxismentoring in kindheitspädagogischen Arbeitsfeldern“ absolviert. Während der Ausbildung begleiten somit sehr gut qualifizierte Praxisanleiter*innen und Ausbilder*innen die Zeit der Ausbildung in den Kitas.

Es gibt verschiedene Zugangswege, um in einer der 18 Kindertagesstätten der AWO Karlsruhe zu arbeiten. Für all diejenigen, die in den Beruf hineinschnuppern möchten und sich auch sozial engagieren wollen, ist ein Bundesfreiwilligendienst (BFD) oder ein Freiwilliges Soziales Jahr empfehlenswert. „Ich durfte von Anfang an die Erziehungsplanung mitgestalten, die Eingewöhnungen mitverfolgen, Elterngespräche protokollieren und auch an besonderen Ausflügen teilnehmen“, erinnert sich Aylin Özcelik, pädagogische Fachkraft und ehemalige BFDlerin der bilingualen (deutsch/französisch) Kita Mikado. Nach dem Freiwilligendienst stand für sie fest, dass sie eine Ausbildung zur Erzieherin machen wollte. Dabei standen ihr viele Möglichkeiten zur Verfügung, um eine professionelle Laufbahn als

pädagogische Fachkraft einzuschlagen. Das war zum einen über die klassische vierjährige Ausbildung oder über die Praxisintegrierte Ausbildung für Erzieher*innen (PiA). Aber auch als Absolventin des Studienganges Pädagogik der Kindheit (B.A.) gibt es vielfältige Einstiegsmöglichkeiten. Aylin Özcelik entschied sich für die klassische vierjährige Schulausbildung.

Der Geschäftsbereich Kindertagesstätten der AWO Karlsruhe bietet aktuell 50 Ausbildungsplätze an, 30 davon sind PiAs – Tendenz: steigend. Was diese Ausbildung besonders attraktiv macht, ist nicht nur der Aspekt der Vergütung, – die bei der klassischen vierjährigen Erzieher*innen-Ausbildung nicht gegeben ist. Auch die enge Verknüpfung von Theorie und Praxis ist – das belegen zahlreiche Studien – eine äußerst adäquate Methode, um die angehenden Pädagog*innen schon während der Ausbildung auf das Arbeitsleben vorzubereiten. Auch für viele Quereinsteiger*innen und immer mehr Männer hat sich diese Ausbildung bewährt. Das ist kein Zufall. Es fehlen derzeit immer noch mehr als 100.000 Erzieher*innen in Deutschland. Seit der Einführung der PiA im Jahr 2012 gibt es neue Anreize, um die Attraktivität der Ausbildung zu steigern.

„Wir sind von dieser Ausbildungsmöglichkeit überzeugt und möchten langfristig das Kontingent der PiA-Ausbildung auf 54 erhöhen“, so Esther Marggrander, Geschäftsbereichsleitung Kitas. Diese Art der Ausbildung gibt es jetzt seit zehn Jahren, Baden-Württemberg hatte bei der Einführung eine Vorreiterrolle. Attraktive Ausbildungskonditionen sind aber nur eine Seite der Medaille, um mehr Menschen für eine Ausbildung zur*in Erzieher*in zu begeistern. Was ebenfalls eine wichtige Rolle spielt, sind die Begleitung und Betreuung von zentralen Praxisanleiter*innen und Ausbilder*innen wie es beispielsweise in der Kita Mikado der Fall ist. Hier besteht die Hälfte der 14 Mitarbeiter*innen aus ehemaligen Praktikant*innen oder FSJ bzw. BFDler*innen. Was ist das Geheimnis dieser erfolgreichen Rekrutierungsquote? „Wir beobachten, worin die Stärken jedes Einzelnen liegen und fördern diese gezielt. Eine frühe Einbindung in sämtliche Bereiche des Kita-Alltags ist für uns selbstverständlich. Außerdem integrieren wir jede*n von Anfang an ins Team“, betont Kerstin Saatzer, die seit zwölf Jahren in der Einrichtung arbeitet und seit Kurzem die Einrichtungsleitung übernommen hat. Aylin Özcelik und die PiA-Azubildende Dilara Tekin bestätigen, dass insbesondere die Unterstützung durch die Einrichtungsleitung, die Kolleg*innen und die Wertschätzung des gesamten

Teams im Wesentlichen dazu beigetragen haben, dass sie sich in der Einrichtung wohlfühlen und die AWO als Arbeitgeberin weiterempfehlen können. „Wir hoffen, dass wir von den 14 Praktikant*innen und Freiwilligendienstler*innen, die im September gestartet sind, wieder möglichst viele für eine anschließende Ausbildung oder als zukünftige Kolleg*innen in einer unserer 18 AWO Kitas gewinnen können“, so Kerstin Saatzler.

*Bildunterzeile: In der Kita Mikado der AWO Karlsruhe gibt es zum Start des neuen Kita-Jahres im September 14 neue Praktikant*Innen und Freiwilligendienstler*innen.*

Ansprechpartnerin für Journalist*innen:

Somajeh Cathrin Tewolde

Unternehmenskommunikation

AWO Karlsruhe gemeinnützige GmbH

Tel: 0721 35007 168

E-Mail: s.tewolde@awo-karlsruhe.de

Der AWO Kreisverband Karlsruhe-Stadt e.V. bietet viele soziale Dienstleistungen an, die in einer gemeinnützigen GmbH organisiert sind. Dazu gehören 80 Einrichtungen mit Angeboten für alle Generationen und Lebenslagen. Unsere 1.600 hauptamtlichen Mitarbeiter*innen beraten, unterstützen und begleiten Menschen in allen Lebenslagen, wie z. B. in unseren 18 Kindertagesstätten, in der Kinder- und Jugendhilfe, bei Pflegeplätzen für Senior*innen, mit der Mobilen Pflege und Betreuung, in der Tagespflege, mit dem AWO Menü – Essen auf Rädern, bei Arbeitslosigkeit, Drogenabhängigkeit, psychischen Erkrankungen, bei Obdachlosigkeit, u. v. m. Als einer der größten Arbeitgeber in Karlsruhe schreiben wir auch immer wieder interessante Stellenangebote aus. In den Bereichen Pflege, Hauswirtschaft und Erziehung stehen mehr als 90 Ausbildungsplätze zur Verfügung. Die AWO Karlsruhe bietet zudem vielfältige Möglichkeiten für ein ehrenamtliches Engagement. Professionelle Fort- und Weiterbildungsangebote mit spannenden Inhalten von ausgewählten Referent*innen finden Sie im aktuellen Kursprogramm der AWO Akademie.

Weitere Informationen finden Sie auf: www.awo-karlsruhe.de

Folgen Sie uns auch auf : <https://www.facebook.com/awokarlsruhe/>

und auf Instagram : <https://www.instagram.com/awokarlsruhe/>